



Pressemitteilung Nr. 081/14
München, 10. März 2014

SÖDER: „KRAFTVOLLE INVESTITIONEN FÜR BAYERNS SCHLÖSSER UND BURGEN“

**41 Millionen Euro für Bauausgaben in 2014 // Veranstaltungsprogramm wird
durch Schlösser- und Heimattage ausgeweitet**

„Bayerns Schlösser und Burgen sind weltbekannt und sind Sinnbild unserer Heimat. Mehr als 1,5 Millionen Besucher haben allein Schloss Neuschwanstein im letzten Jahr besucht“, freut sich Dr. Markus Söder, Finanz- und Heimatminister, anlässlich der Pressekonferenz zu Planungen der Bayerischen Schlösserverwaltung. „In ganz Bayern werden wir durch museale Neugestaltungen, Schlösser- und Heimattage, Sonderausstellungen, sowie Burgfeste die Attraktivität unserer kulturellen Schätze hervorheben“, so Söder weiter. Ein neues Bronzenmuseum wird in der Residenz München entstehen, Schloss Nymphenburg wird anlässlich seines 350-jährigen Gründungsjubiläums renoviert, das nördliche Appartement im Mittelbau erstrahlt ab September für Besucher im neuen Glanz. Die Festung Marienberg in Würzburg wird saniert und neu strukturiert, zum Beispiel wird der Museumsbereich deutlich vergrößert. Schloss Johannisburg in Aschaffenburg wird komplett saniert. In Planung sind außerdem ein König-Ludwig-II-Fest in Schloss Linderhof und ein Ludwig-II Symposion. Außerdem soll es im Englischen Garten anlässlich des 200. Todestages von Graf von Rumford und 225 Jahre Englischer Garten ein Jubiläumsfest mit Gartensonderführungen, Radl-Exkursion, Kinderprogramm, Abendvortrag und weiteren Highlights geben.

„Auch 2014 werden wir wieder kraftvoll investieren – 41 Millionen Euro sind für Sanierung, Ausbau, Umbau und Unterhalt unserer Schlösser und Burgen geplant“, kündigte Söder an. Die erstmals im letzten Jahr durchgeführte „Reise durch das Schlösserland Bayern“ wird auch in diesem Jahr fortgesetzt. „30.000 Besucher bei neun Veranstaltungstagen sind ein voller Erfolg und Ansporn zugleich. Auch 2014 werden wir wieder besondere Erlebnistage in unseren Schlössern und Burgen durchführen“, versprach Söder. Die sieben Schlössertage werden verteilt über ganz Bayern stattfinden – „so kommen auch Geheimtipps ins Rampenlicht, die sonst vielleicht weniger bekannt sind“ sagte Söder. Highlights der Veranstaltungstage sind spezielle Führungen, längere Öffnungszeiten und freier Eintritt.

Ergänzt werden die Schlössertage durch die Heimattage 2014. „In den kommenden Jahren soll in jedem Regierungsbezirk ein Heimattag stattfinden, der Startschuss fällt am 6. Mai in der Residenz München“, kündigte Söder an.

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat

Postfach 22 00 03, 80535 München

Leiter der Pressestelle: Jens Kuhn

Telefon 089 2306-2460 und 2367, Telefax 089 2809327

E-Mail: presse@stmflh.bayern.de, Internet: www.stmflh.bayern.de

Anlage: Besucherstatistik der Bayerischen Schlösserverwaltung 2013

		Besucher 2013	2012
Ansbach Residenz		17.598	17.826
Aschaffenburg	Schönbusch mit Besucherzentrum	3.236	2.907
	Schloss Johannisburg	32.289	30.666
	Pompejanum	24.173	24.266
Bamberg	Dombergführungen	1.470	1.453
	Neue Residenz	36.335	32.439
Bamberg/Memmelsdorf, Schloss Seehof		21.285	40.539
Bayreuth	Markgräfliches Opernhaus	17.247	61.039
	Neues Schloss	20.384	21.040
Burghausen Burg		100.767	209.862
Coburg Schloss Ehrenburg		23.193	21.997
Dachau Schloss		6.783	5.393
Eichstätt Willibaldsburg		49.682	50.570
Ellingen Residenz		12.138	10.193
Eremitage Altes Schloss		15.219	17.342
Fantaisie Schloss		5.194	6.234
Feldafing, Casino auf der Roseninsel		11.121	11.905
Herrenchiemsee	Neues Schloss	377.329	411.300
	Museum im Augustiner-Chorherrenstift	87.335	72.211
Höchstädt Schloss		6.376	7.894
Kelheim Befreiungshalle		142.393	112.537
Kempten Residenz		12.455	12.664
Kulmbach	städt. Museen	16.892	15.589
	SV-Sammlungen	13.856	15.052
Landshut	Burg Trausnitz mit Kunstkammer	60.495	83.015
	Stadtresidenz	6.837	6.601
Lauenstein Burg		12.657	12.860
Linderhof Schloss mit Parkbauten		426.396	436.968
München	Bavaria	23.929	24.689
	Cuvillies-Theater	83.934	82.522
	Residenzmuseum	264.141	249.166
	Schatzkammer	25.793	23.652
	Nymphenburg Schloss	273.536	281.233
	Marstallmuseum	119.187	125.739
	Parkburgen	90.805	102.222
Neuburg/Donau Schloss		24.088	19.014
Nürnberg	Kaiserburg Palas + Museum	165.380	135.943
	Tiefer Brunnen + Sinwellturm	141.384	149.491
Prunn Burg		31.342	47.528
Rödental Schloss Rosenau		14.913	11.896
Sanspareil Burg Zwernitz und Morgenländ. Bau		9.993	11.925
Schachen Königshaus		12.681	13.294
Schleissheim	Altes Schloss	10.056	12.679
	Neues Schloss	34.194	37.744
	Schloss Lustheim	11.589	13.649
Schwangau Schloss Neuschwanstein		1.520.128	1.402.717
Utting Künstlerhaus Gasteiger		1.222	1.599
Veitshöchheim Schloss		11.897	11.874
Würzburg	Festung Marienberg	28.232	24.423
	Fürstenbaumuseum	45.139	26.245
	Maschikuliturm	2.396	2.534
	Residenz	355.462	339.243
Gesamtsumme		4.862.556	4.903.383

Hinweise:

Die Besucher der Veranstaltungstage zum Jahr der Bayerischen Schlösser und Burgen sind in den Zahlen enthalten.

Im Schlosspark Seehof wurde anlässlich der Landesgartenschau in Bamberg im Jahr 2012 das revitalisierte Orangerieparterre eröffnet.

Auf der Burg zu Burghausen fand 2012 u.a. die Bayerische Landesausstellung mit 143.997 Besuchern statt.

Das Markgräfliche Opernhaus Bayreuth ist seit Oktober 2012 für den Besichtigungsbetrieb geschlossen. Seit 17. Mai 2013 kann jedoch das „Informationszentrum Welterbe Markgräfliches Opernhaus Bayreuth“ im Foyerbau des Opernhauses besichtigt werden.

Vom 9. Mai bis 13. Oktober 2013 fand auf der Willibaldsburg Eichstätt die Sonderausstellung „Von Sonnenblum, Honigbaum und Liebesapfel – 400 Jahre Hortus Eystettensis“ statt. Die Ausstellung war im Eintrittspreis inkludiert.

Auf Burg Prunn fand vom 31.05. bis 30.09.2012 die Sonderausstellung „Ritter, Recken, edle Frauen“ statt.

Aufgrund von Umbaumaßnahmen waren die Museen auf der Kaiserburg Nürnberg im Jahr 2012 / 13 nur eingeschränkt zu besichtigen bzw. teilweise geschlossen. Vom 13. Juli bis 10. November 2013 wurde die Sonderausstellung „Kaiser – Reich – Stadt. Die Kaiserburg Nürnberg“ gezeigt. Am 1. Dezember 2013 wurde die Dauerausstellung im Palas der Kaiserburg eröffnet.

Im Mainfränkischen Museum fand vom 17. Mai bis 6. Oktober 2013 die Sonderausstellung "Ans Werk" statt. Die Eintrittskarte berechtigt auch zum Besuch des Fürstenbaumuseums auf der Festung Marienberg.